

bimota news 2/2002



Inhaltsverzeichnis

Nächste Termine	1
Ausfahrt am Samstag, 18. Mai 2002 um 11:00	1
Sonntag, 9. Juni: Dyno-Day in London	1
Sonntag, 16. Juni: Treffen auf dem Passwang um 11:00	1
Clubgebühren.....	1
Was gibts neues?	2
What's new?.....	2
Misano, 2.-4. April 2002	3
Misano, April 2nd - 4th 2001	3
1° Incontro Bimota & Frece Tricolori.....	5
1st Bimota & Frece Tricolori Meeting.....	5
1. Treffen Bimota & Frece Tricolori.....	6
Verschiedenes.....	7

Nächste Termine

Ausfahrt am Samstag, 18. Mai 2002 um 11:00

Es ist wieder mal soweit, die Tage haben wieder eine normale Länge erreicht und es wird wieder wärmer (ok, viel kälter hätte es eh nicht mehr werden können, brrrr)

Um das Clubleben wieder aufleben zu lassen treffen wir uns am 18. Mai bei Moto Mader in Oberentfelden um 11:00 Uhr zu einem gemütlichen Kaffee mit einer anschliessenden kleinen Rundfahrt.

Sonntag, 9. Juni: Dyno-Day in London

Am 9. Juni treffen sich alle Bimota-Leistungs-Freaks mit dem Bimotaclub World zum Dyno-Day in London. Die stärkste Bimota (auf dem Dynojet-Prüfstand) wird ausserdem prämiert und es gibt anschliessend eine unvergessliche Party. Infos und Anmeldungen könnt Ihr an der Clubadresse anfordern.

Sonntag, 16. Juni: Treffen auf dem Passwang um 11:00

Dieses Treffen auf dem Passwang hat schon fast Tradition und bisher hat sich auch das Wetter immer von der sonnigen Seite gezeigt. Nach einem gemütlichen Kaffee werden wir auch an diesem Tag eine kleine Ausfahrt mit Mittagessen anschliessen.

Clubgebühren

An der GV haben wir beschlossen, dass die Clubgebühren für alle nur noch 50.00 sFr. betragen sollen. Da die Schulden des Clubs schneller als erwartet abgetragen werden konnten genügen diese 50.00 Franken pro Mitglied um die Druck- und Portokosten zu decken. Dieser Beilage liegt deshalb für all jene, die die Kosten noch nicht beglichen haben, eine Rechnung bei.

Bei Fragen und/oder Anregungen bin ich für Euch jederzeit erreichbar (naja, morgens um 2 wird sich wahrscheinlich der Anrufbeantworter melden ;-).

Ich freue mich auf Euer zahlreiches Erscheinen an unseren Ausfahrten.

Was gibts neues?

Ok, ich gebe ja zu, ich habe wirklich mit dem Gedanken gespielt, alles hinzuschmeissen und die ganze Geschichte auf sich beruhen zu lassen. Dass dies nicht so herausgekommen ist habe ich vor allem Euch zu verdanken, die ihr mir an der GV auf so einzigartige Weise den Rücken wieder gestärkt habt! Es gab viele Gründe um den Club wieder aufzulösen, aber es gibt einen viel wichtigeren Grund ihn am Leben zu erhalten: Durch den Club haben wir zu einer fröhlichen und starken Gemeinschaft



zusammen gefunden und auch wenn nicht immer alles so läuft, wie wir uns das vorstellen, so ist es doch am wichtigsten zu wissen, dass irgendwo gute Freunde sind, mit denen man wenigstens eine wichtige Passion teilen kann - die Freude am Bimota-Fahren.

Von Seiten der Firma ist leider nicht so viel gutes zu berichten. Wie in Italien zu erfahren war ist es Giuseppe della Pietra nicht gelungen das an der Versteigerung versprochene Geld zusammenzutreiben und somit ist auch seine Kautions von 200'000 Euro verfallen. Das heisst, dass es in nächster Zeit wieder eine neue Versteigerung geben wird, aber die Chancen, dass es zu einem guten Ende kommt werden immer kleiner. Im Moment ist auch von Amerika nicht viel zu erwarten und je länger sich die Geschichte hinzieht, umso geringer sind die Chancen, dass sich ein Käufer findet.

Dass das Clubleben trotzdem weitergeht beweisen unter anderem der Bimotaclub Deutschland und der Bimotaclub Italia (siehe Artikel in dieser Ausgabe) und für den Sommer sind noch weitere Events, unter anderem aus England, geplant. Und in der Schweiz läuft die Planung für eine neue Internetseite auf vollen Touren - für Überraschungen wird gesorgt!

What's new?

Ok, I admit that I was really thinking about quitting the whole stuff and to forget all about Bimota. That this was not the case in the end was the result of the extraordinary support

that all of you gave to me on our general assembly! There were many reasons to dissolve the club, but there is one more important

reason to keep it alive: Thanks to the club we have formed together a strong community and even if some of the things got wrong, it is the most important to know that there are some good friends somewhere out there who share one same and important passion - the joy of driving a Bimota.

From the part of the Bimota company there are not so many good things to talk about. As far as I could find out in Italy it looks like Giuseppe della Pietra wasn't able to collect the money he promised at the auction and so the bail of 200'000 Euro got lost. This means, that there has to be a new auction very soon but the chances for a good end get reduced from day to day. At the moment there's not much hope even from the US and the longer the story goes on, the less are the chances to find a buyer.

On the other side the Bimotaclubs keep going strongly. This is proved most of all by the Bimotaclubs of Germany and Italy (read the articles in this issue) and for next summer there are a lot of events to come, among others even from England. And in Switzerland the planning for a new Internet page is on its way - there will be a couple of surprises!

Misano, 2.-4. April 2002

Endlich wieder mal die Sonne genießen! Das war zumindest einer der Hauptgründe um den langen Weg hinunter nach Rimini unter die Räder zu nehmen. Nun, die Sonne schien wirklich, aber es war im Schatten doch ziemlich kühl! Auf jeden Fall hat das auf unsere Rundenzeiten keinen Einfluss gehabt, denn wir fuhren so schnell, dass wir den Asphalt schon nach kurzer Zeit zum kochen brachten...

Der Bimotaclub Deutschland gab in Misano wieder mal ein Beispiel für eine exzellente Clubtätigkeit: Mehr als 120 Rundstrecken-Freaks nahmen den weiten Weg in den Süden auf sich um während drei Tagen wieder mal voll am Limit fahren zu können. Leider sind aber in der Zwischenzeit die Preise für die Rennstreckenmiete derart in die Höhe geschneit, dass es wohl für längere Zeit auch für den Bimotaclub Deutschland kaum noch tragbar sein wird hier wieder ein Treffen zu veranstalten.



Fun for everybody

Die Koordination mit dem Bimotaclub Italia hat diesmal nicht geklappt und es konnte kein gemeinsamer Termin gefunden werden. Somit haben wir viele bekannte Gesichter umsonst gesucht und durch den Wegfall des Bimota-Ferrari-Meetings



Misano, April 2nd - 4th 2001

Enjoying the sun at last! This was at least one of the major reasons to take the long way down to Rimini. Well, the sun was really shining, but in the shadow it was quite chilly! Anyway, this had no effect

on our lap times because we were driving so fast that the tarmac was cooking just after a little while...

The Bimotaclub Germany showed in Misano again an example of an excellent club activity: More than 120 circuit freaks took the long way south to enjoy once again the feeling of driving on their limits for three days. Unfortunately the prices for the rental of the circuit have raised so much, that it is uncertain for a long time if we can come back here because it is even for the Bimotaclub Germany too expensive to organize a meeting down here.



Tomorrow it will be fixed again...

There was no way to find a coordination for a meeting date with the Bimotaclub Italia this time. That's why we have missed many known faces and as there was no Bimota-Ferrari-Meeting it was not possible to

waren auch viele unserer "Tourenfahrer" nicht zu einem Abstecher nach Rimini zu motivieren.

Dies war umso bedauerlicher, weil an diesen Tagen wirklich sehr viel geboten wurde. Einer der Höhepunkte war sicherlich das Fischessen am Mittwoch in Rimini, an dem wir Roberto Romagnoli, Gian-Paolo Catani und viele weitere Freunde aus glorreichen Bimota-Zeiten begrüßen konnten.



motivate many of our „bike travellers" to take the trip to Rimini.

This was specially regrettable because there has been offered a lot during these days. One of the highlights was the fish dinner that was hold on Wednesday evening at which we could meet Roberto Romagnoli, Gian-Paolo Catani and

many more of our friends out of the glorious Bimota days.



Leider waren die Neuigkeiten, die wir dort über die Firma Bimota hörten alles andere als erfreulich, aber dazu mehr in einer späteren Bimotaneews.

Auf jeden Fall schon jetzt vielen Dank an **Roberto Romagnoli**, der für uns ein wachsames Auge auf alle Vorgänge rund um die ehemalige Bimota wirft.



Unfortunately the news we heard there about the Bimota company where all but enjoyable. You will read about it in the next Bimotaneews. In any case I will take this chance to thank **Roberto Romagnoli** for keeping a watchful eye on everything that happens around the old Bimota.

1° Incontro Bimota & Frece Tricolori

Da **Fernando Felli**,
presidente
Bimotaclub Italia

L'08 aprile

si è svolto presso l'aeroporto di Rivolto (UD), il 1° Incontro Bimota & Frece Tricolori. Presenti alla manifestazione oltre cento visitatori che hanno potuto ammirare l'evoluzione della pattuglia acrobatica delle Frece Tricolori e le Bimota giunte da ogni parte d'Italia. Ospite d'onore Virginio Ferrari, campione del mondo TT F1 del 1987 con la Bimota YB4 R.



Tra i vari modelli Bimota è stata ammirata la mitica Bimota Paton 500 4t di Virginio Ferrari, restaurata in modo magistrale da Domenico Pettinari. È stata messa in moto per cinque minuti davanti agli hangar e al termine del "concerto" i presenti hanno contraccambiato con cinque minuti di applausi.

La pattuglia acrobatica delle Frece Tricolori si è alzata in volo regalando ai presenti momenti di grandi emozioni. Tra i tanti passaggi acrobatici non è mancato il classico tricolore che è diventato nel tempo la firma nel cielo della pattuglia.

È seguita un'interessante visita al reparto manutenzione aerei dove i bimotisti hanno potuto ammirare l'alta tecnologia dei motori a reazione.

In un'altra zona dell'aeroporto è stato possibile vedere i cacciabombardieri leggeri MX e le variopinte carlinghe. Il

Bimota Club Italia è stato il primo moto club al mondo a fare un gemellaggio con le Frece Tricolori. Questa manifestazione sarà ripetuta ogni due anni ed insieme ad importanti appuntamenti come il Bimota & Ferrari Day, il Bimota Golf Cup e il Meeting Internazionale di Misano è entrata



di diritto a far parte del programma ufficiale del Bimota Club Italia.

I piloti della pattuglia hanno manifestato un grande interesse per i modelli Bimota essendo loro stessi

degli appassionati motociclisti. È da sottolineare la cortesia e il clima di vera amicizia che si è subito stabilito tra i piloti e i bimotisti segno evidente che la passione, l'adrenalina e il piacere per l'esclusività riescono ad unire due mondi così diversi ma per tanti aspetti simili.

Un grazie di cuore agli amici del 2° Stormo da parte di tutti i bimotisti.

1st Bimota & Frece Tricolori Meeting

By **Fernando Felli**, president **Bimotaclub Italia**

On the 8th of April near the airport of Rivolto (UD) the 1st Bimota & Frece Tricolore meeting took place. On this event more than hundred spectators could admire the exhibition of the acrobatic squad of the famous Frece Tricolori and the Bimotas that joined from every part of Italy. Guest of honour was Virginio Ferrari, world Champion TT F1 1987 on his Bimota YB4R.

Among the various Bimota models the most admiration was given to the mystic Bimota Paton 500 4t of Virginio Ferrari that has been restored in an absolutely

incomparable way by Domenico Pettinari. It has been turned on for five minutes in front of the hangars and at the end of the "concert" everybody was applauding for another five minutes.

The acrobatic squad of the Frece Tricolori took off and with their flight they made gift of

unforgettable moments to everybody present there. In all the many passages there was no absence of the classic Tricolore (triple colour) that became the sky-signature of the squad.

It was all followed by an interesting visit to the airplane maintenance part where the Bimota drivers could admire the high technology level of the airplane engines.

In another zone of the airport it was possible to see the light chase-hunter MX and other planes. The Bimotaclub Italia was the first motorbike club to fraternize with the Freccie Tricolori. This event will be repeated

every two years and together with the Bimota & Ferrari Day, the Bimota Golf Cup and the international meeting at Misano it will form straight away an official program part of the Bimotaclub Italia.

The pilots of the squad showed great interest for the various Bimota models, being themselves passionate motorbike drivers. It has to be underlined the courtesy and the agreeable climate of real friendship that was soon established between the Bimota drivers and the pilots. This shows evidently that the passion, the adrenaline and the joy for exclusiveness can bring together two different worlds that in the end show a lot of common aspects.

One big thanks to all friends of the 2nd Stormo from the part of all the Bimota drivers.



war Virginio Ferrari, TT F1-Weltmeister 1987 auf Bimota YB4 R.

Unter den vielen Bimotas stach vor allem die mystische Bimota Paton 500 4t von Virginio Ferrari heraus, welche auf einmalige Art von Domenico Pattinari

restauriert worden war. Diese wurde vor den Hangars für fünf Minuten in Gang gesetzt und nach dem „Konzert“ gab es von den Anwesenden fünf weitere Minuten Applaus.

Die Akrobatik-Gruppe der Freccie Tricolori hat sich alsdann in die Lüfte erhoben und hat den Anwesenden grosse emotionale Momente beschert. Während den vielen akrobatischen Überflügen fehlte auch die mittlerweile klassische

Tricolore (drei Farben) nicht, welche zur Unterschrift am Himmel der Fluggruppe wurde.

Es folgte ein interessanter Besuch in den Flugzeug-Werkhallen wo die Bimotafahrer den hohen technologischen Standard der Flugzeugmotoren bewundern konnten.

In einer anderen Zone des Flughafens konnte der leichte Jagdbomber MX sowie weitere Flugzeuge besucht werden. Der Bimotaclub Italia ist der erste Motorradklub, der sich mit den Freccie Tricolori verbrüder hat. Dieser Event wird alle 2 Jahre wiederholt und bildet mit anderen wichtigen Events wie dem Bimota & Ferrari Day, dem Bimota Golf Cup und dem internationalen Meeting in Misano von sofort an einen festen Bestandteil des offiziellen Programms des Bimotaclub Italia.

Die Piloten der Fluggruppe zeigten grosses Interesse für die verschiedenen Bimotamodelle, da sie selber passionierte Motorradfahrer sind. Dabei ist die ausserordentliche Höflichkeit zu unterstreichen und das

Klima von echter Freundschaft, das sich sehr schnell eingestellt hat. Dies als Zeichen, dass die Passion, das Adrenalin und die Freude an der Exklusivität zusammen die Kraft haben zwei so unterschiedliche Welten zu vereinen, die aber doch so viele Gemeinsamkeiten aufweisen.

Einen Dank von ganzem Herzen unseren Freunden des 2. Stormo von Seiten aller Bimotafahrer.



1. Treffen Bimota & Freccie Tricolori

Von Fernando Felli, Präsident Bimotaclub Italia

Am 8.

April fand auf dem Flughafen von Rivolto (UD) das 1. Treffen Bimota & Freccie Tricolori statt. Bei diesem Event waren über hundert Besucher, welche die akrobatische Vorstellung der Freccie Tricolori bewundern konnten und Bimotas aus allen Teilen Italiens. Ehrengast

Verschiedenes

Robi Suter [RobiSuter@hotmail.com]

Bei einem leichten Ausrutscher mit meiner DB2 bei ungefähr 30 km/h wurde die Verkleidung leicht beschädigt (ein kleiner Riss) und die Magnesiumfelgen habe ich, vermutlich unsinnigerweise, auch ersetzt. Bis jetzt waren diese Teile immer in der Garage gelagert. Die Teile müssen weg. Ich gebe sie kostenlos an Selbsabholer ab.
Falls Du jemanden weisst, so soll er sich doch direkt bei Ana melden (079 605 07 45 oder obiges E-Mail).

Peter Pletz [pletz.tv@t-online.de]

Dear Friends,

I'm searching for Bulb-Holders for the front main Lamps of a Bimota SB6 build in 1995. If you have these Part, or if you know someboby, that has some, I would really appreciate, when you sent me a Re - Mail with the Address.
If not, never mind and keep racing.

Your Dearfriend
Peter Pletz from Germany

lelorain sharone [lelorain.sharone@wanadoo.fr]

I own the very last Bimota sb3 (n° 349) and I'm desperatly looking for bikers who would own the very same Bimota so as to chat on the net or meet them.
Thanks ever so much
My email adress is acrobimotasb3@wanadoo.fr

Please if you can answer in french

Alfu66 [alfu66@libero.it]

Vendesi bimota anno 1980 KB2 500 cc. Una vera opera d'arte alla modica cifra di Euro 4.200,00
allego foto.
Tel. 0541/679200 Cell. 339/3076726



Roy Stacey [roystacey@pubnet.co.uk]

Dear Bimota Club,

I would like to introduce *Italianbike* - a new magazine dedicated to owners and enthusiasts of Italian motorcycles around the world. Issue #1 will be published on June 25. Written and edited by myself and co-editor Richard Hill, it will feature articles and opinion written by the world's best motorcycle journalists.

We aim to produce a magazine with a broad appeal to both men and women, covering all aspects of Italian biking and the Italian motorcycle industry from sportsbikes and racing through touring, roadsters, supermotard and off-road bikes, too. And we haven't forgotten the immense interest in classic machines of all types, including recent and older vintages.

The support and involvement of Italian bike owners and clubs such as the Bimota Owners Club, who we see as our core readership, is important to the continued success of *Italianbike*. We welcome your ideas and suggestions for articles and material for the magazine, whatever they may be. We have a very broad canvas and intend to offer a diverse appreciation of all things motorcycling with an Italian flavour.

Italianbike is published by CH Publications, a successful publisher of niche titles including *911 & Porsche World* and *Japanese Performance*. This allows us produce a specialised publication targeted at the owners and enthusiasts of Italian machinery of all types and vintages.

I look forward to hearing from you. And perhaps we can meet up soon.
My direct line is 01883 627958

Best regards, Roy

Italianbike
CH Publications
15 Walton Street, Walton on the Hill
Tadworth, Surrey
KT20 7RW. UK

Tel: +44 (0)1737 819555
Fax: +44 (0)1737 812030